



VSA Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
 AAS Association des Archivistes suisses
 AAS Associazione degli archivisti svizzeri
 UAS Uniun da las archivarias e dals archivaris svizzers

Arbeitsgruppe Stadt- und Gemeindearchive
 Groupe de travail Archives communales
 Gruppo di lavoro Archivi comunali e patriziali
 Gruppa da lavur Archivs communals

Sitzung vom 29. April 2019, 10.15 Uhr
Stadtarchiv Zürich

Anwesend: Karin Beck, François Beuret, Delphine Friedmann, Roland Gerber, Rodolfo Huber, Marcel Mayer, Roman Sigg, Nicoletta Solca, Marie-Pascal Hauser, Florian Fischer, Thomas Glauser
 Entschuldigt: Michael Blatter, Daniela Walker, Olivier Girardbille, Ulf Wendler

Traktanden	Zuständigkeit / Termin
<p>1. Begrüssung / Traktanden</p> <p>Karin Beck begrüsst zur Sitzung und entschuldigt die aus unterschiedlichen Gründen abwesenden AG-Mitglieder.</p>	
<p>2. Protokoll der heutigen Sitzung</p> <p>Thomas Glauser übernimmt das Protokoll der heutigen Sitzung.</p>	
<p>3. Protokoll der Sitzung vom 23.11.2018</p> <p>Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt und dem Ersteller Roland Gerber verdankt.</p>	
<p>4. Table ronde 2020: Kommunale Daten in kantonalen und nationalen Fachanwendungen</p> <p>Marcel Mayer erläutert das Thema anhand der Steuerakten im Kanton St. Gallen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – In SG liegen die Steuerdossiers zwischen 1967 und 2002 in analoger Form vor (Samplebildung) – Ab 2003 werden sie nur noch digital geführt; Stadtarchiv, Staatsarchiv und Steueramt haben sich wie folgt geeinigt: Prozesseigner ist der Kanton, der u.a. auch die Plattform zur Verfügung stellt, für die Dossiers und deren Archivierung sind die Gemeinden zuständig; Dossierbildung und Archivierung sind vordefiniert – In der anschliessenden Diskussion zeigt sich, dass sich diese Thematik auch auf andere Aktenbildner übertragen lässt: Betriebsämter, Zivilstandsämter, Friedersrichter, Einwohnerkontrollen, Baubewilligungsbehörden, Zweckverbände – Als gemeinsame Grundproblematik kristallisiert sich heraus: Wer hat die Akten- bzw. Dossierhoheit bei digitalen Kollaborationen zwischen Gemeinden und Kanton (und/oder Bund). Wir stellen dabei eine Diskrepanz zwischen der Datenhoheit und der Dossierhoheit fest; erstere liegt typischerweise beim Kanton, weil er die Plattform zur Verfügung stellt, letztere gemäss Provenienzprinzip bei den Gemeinden (Beispiel: GemDat Rubin als Fachapplikation für Baubewilligungen in Bern, einem grossen Kanton mit zahlreichen, mitunter sehr kleinen Gemeinden). – Für Karin Beck stellt diese Diskrepanz zwischen Datenhoheit und Dossierhoheit das Grundthema für unsere table ronde dar: Was machen die Gemeinden in diesem Spannungsfeld, und was müssen sie bzw. die zuständigen Archive alles regeln? – Folgendes Raster für die table ronde wird skizziert: <ul style="list-style-type: none"> -- Einführung in die Thematik Datenhoheit – Dossierhoheit -- Inputreferat von Marcel Mayer zu den Steuerakten in SG 	

<p>-- Inputreferat von Roland Gerber zum Umgang mit GIS-Daten in BE -- Inputreferat von Marlis Betschart zur Spezialsoftware "Polis" der Stadtpolizei Winterthur – Bis zur nächsten Sitzung können weitere Fallbeispiele vorgeschlagen werden; Grundidee ist, an der table ronde mehrere kurze Inputreferate anzubieten</p>	
<p>5. Table ronde 2020: Ort und Termin</p> <p>Die table ronde 2020 soll in Zug stattfinden, Thomas Glauser übernimmt zusammen mit dem Stadtarchiv Zug die Organisation.</p> <p>Datumsvorschläge: 6. März oder 13. März 2020.</p>	
<p>6. Online-Lerntool für Archivverantwortliche in Gemeinden</p> <p>Die AG Stadt- und Gemeindearchive nimmt vom Online-Lerntool Kenntnis, ist aber der Ansicht, dass sich das Angebot nicht an Stadt- und Gemeindearchivarinnen und –archivare richtet, sondern eher an Personen, die Archive quasi im Nebenamt betreuen (etwa Gemeinbeschreiberinnen und -schreiber).</p>	
<p>7. Anfrage Denise Hug, JGK-KIA betreffend Zuständigkeitsregelung der Auskunftsstellen nach Art. 268d Abs. 1 ZGB bei Adoptionen</p> <p>Die AG Stadt- und Gemeindearchive nimmt Kenntnis von dieser Anfrage; ihr ist aber unklar, welche Rolle sie dabei spielen soll. Das vorgeschlagene Vorgehen erinnert an die Einsichtnahmen von Direktbetroffenen in deren Personendossiers. Dort werden, je nach Bedarf, Fachpersonen etwa der KESB beigezogen. Unklar ist, ob im vorliegenden Fall tatsächlich erwartet wird, dass die Original-Dossiers den zuständigen Stellen verschickt werden; dies käme aus Sicht der AG nicht in Frage. Die AG äussert den Wunsch, bei der Erarbeitung des Merkblatts in die Vernehmlassung einbezogen zu werden.</p>	
<p>8. AG Stadt- und Gemeindearchive: Präsidium ab 2020/2022</p> <p>Karin Beck wird als Präsidentin für die Jahre 2020 und 2021 gewählt. Das laufende Jahr 2019 bestreitet Michael Blatter verdankenswerter Weise noch zu Ende. Für die Jahr 2022 und 2023 werden Kandidierende gesucht.</p>	
<p>9. Varia und Termine</p> <p>– Déphine Friedmann wurde zur neuen Staatsarchivarin des Kantons Waadt gewählt, wozu ihr die AG herzlich gratuliert. Sie nimmt daher heute zum letzten Mal an einer Sitzung der AG statt und stellt in Aussicht, ihre Nachfolge zu regeln. Karin Beck überreicht Déphine ein süßes Präsent und bedankt sich im Namen der AG für ihren Einsatz und die Zusammenarbeit.</p> <p>– Karin Beck verabschiedet Marcel Mayer, der heute ebenfalls zum letzten Mal an einer AG-Sitzung teilnimmt. Marcel wird, man glaubt es kaum, pensioniert. Sein Nachfolger als Stadtarchivar von St. Gallen, Thomas Ryser, wird auch seine Nachfolge in der AG antreten. Ebenfalls mit einem Präsent bedankt sich Karin Beck sich im Namen der AG bei Marcel, der während vielen Jahren sehr aktiv in der AG mitgewirkt und diese auch zeitweilig präsidiert hat.</p> <p>– Florian Fischer teilt mit, dass er künftig Daniela Walker gerne in der AG vertreten würde. Daniela kann es sich an den Freitagen jeweils nur schwer einrichten, zudem ist sie Mitglied im VSA-Vorstand.</p> <p>– Der Termin unserer nächsten Sitzung wurde um eine Woche verschoben: Diese findet neu am Freitag, 23. August 2019, wie gewohnt im Stadtarchiv Zürich statt.</p>	
<p>10. Gemeinsames Mittagessen</p> <p>Die Sitzung endet um 12.15 Uhr. Anschliessend trifft sich die AG zum gemeinsamen Mittagessen in der "Kantorei".</p>	

Thomas Glauser/30. April 2019